

Geld Gedanken

—

mit finanzieller Bildung mehr Geld
verdienen, sparen und investieren

JOHANNES SCHUH

TIPPS-ZUM-INVESTIEREN.DE

Geld Gedanken – mit finanzieller Bildung mehr Geld verdienen,
sparen und investieren

Johannes Schuh

Haftungsausschluss:

Die Inhalte dieses Buches wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann keine Gewähr gegeben werden. Sie spiegeln die persönlichen Meinungen und Erfahrungen des Autors wider. Der Autor übernimmt keine juristische Verantwortung oder Haftung für Schäden, die durch eventuelle Fehler, kontraproduktive Handlungen oder Fehlinterpretationen durch den Leser entstehen. In diesem Buch sind Strategien aufgezeigt, die jedoch keinen Erfolg garantieren. Der Autor übernimmt keine Verantwortung für das Nicht-Erreichen der beschriebenen Ziele.

2. aktualisierte und erweiterte Auflage, August 2017

(1. Auflage Februar 2017)

© 2017 Johannes Schuh

Alle Rechte vorbehalten.

Herstellung und Druck:

Siehe Eindruck auf der letzten Seite.

ISBN: 1975875133

ISBN-13: 978-1975875138

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	9
1. Einführung.....	11
2. Finanzielle Bildung.....	19
Die Macht des Zinseszinses	19
Was ist der Zinseszins?	19
Die Überleitung zur Börse	24
Warum man so früh wie möglich beginnen sollte ...	28
Grundlagen der finanziellen Intelligenz.....	30
Was ist Geld?.....	30
Investitionen vs. Ausgaben	34
Wann ist man reich oder finanziell frei?.....	38
Gute Schulden, schlechte Schulden	39
Was ist die Inflation?.....	40
Wie berechnet sich die Rente?.....	42
Ziele	44
Warum Ziele setzen?	44
Wie setzt man sich am besten Ziele?.....	46
Wie man Ziele erreicht.....	51

3. Verdienen	59
Bilde dich weiter und steigere deinen eigenen Wert.....	62
Das eigene Business.....	67
Was biete ich an?.....	74
Produktivität = Output / Input	78
Welches Know-How wird zum Aufbau einer Geldmaschine benötigt?	81
4. Sparen	85
Konsum.....	86
Kosten ermitteln.....	91
Kosten optimieren.....	93
Budgetieren	95
Mit einem organisierten Kontensystem zum Erfolg.....	99
Wie das Kontensystem wirklich funktioniert	101
5. Finanzbegriffe	109
Aktien	109
Dividenden	113
Broker	116
Ordertypen	117
Wie entsteht ein Börsenkurs?	119
Blasenbildung.....	126
Fonds.....	132
Anleihen.....	134
Derivate	135
Ein Ausflug in die Welt der Steuern.....	136
Abgeltungssteuer	136

Quellensteuer	138
Bullen und Bären, Hausse und Baisse	140
6. Investieren	143
Transaktionskosten	146
Diversifikation	147
Passives Investieren	149
ETF	150
Wertpapiersparpläne	152
Value Investing	155
Theorie und Strategie	155
Geschäftsmodelle	159
Kennzahlen	160
Geschäftsberichte	167
Growth vs. Value	168
Wie findet man gute Aktien?	170
Dividendenstrategie	175
Behavioral Finance	183
Verkaufsstrategien	186
Benchmarking	191
Technische Analyse	192
Exkurs: Trading	193
Trends	194
Widerstände und Unterstützungen	196
Kerzenchart	198
Fibonacci Retracement	199
Gleitender Durchschnitt	202

Bollinger Bändern	204
Regelmäßiger Cashflow mit Optionen	207
Put Option	209
Call Option.....	211
Charakteristiken von Optionen.....	213
Der Preis einer Option / die Stillhalterprämie	217
Ausübung von Optionen.....	219
Option ist nicht gleich Optionsschein.....	221
Die Stillhalterstrategie im Detail.....	223
Asset Allocation – Absicherung mit Edelmetallen	235
Nachwort.....	241
Anhang.....	243
Abbildungsverzeichnis	243
Tabellenverzeichnis	246

Vorwort

Nachdem die erste Auflage von Geld Gedanken im Februar 2017 erschienen war, habe ich mich intensiv mit meinen Lesern ausgetauscht. Dabei habe ich viele positive Resonanzen erhalten, die mir gezeigt haben, dass das Buch allgemein sehr guten Anklang findet. Die Gespräche haben ebenfalls gezeigt, dass finanzielle Bildung als sehr wichtig empfunden wird, aber zugleich das Buch einer der ersten Kontakte mit dem Thema darstellte. So resultierte daraus die konstruktive Kritik, dass die Inhalte zwar auf eine lockere Art und Weise vermittelt werden, aber aufgrund der Vielzahl an neuen Informationen teilweise Schwierigkeiten bei der Verinnerlichung auftraten.

Daraus habe ich den Entschluss gefasst zu versuchen, die Inhalte noch einfacher zu gestalten und den Text viel mehr mit Illustrationen zu begleiten. Dadurch sind die „Geld Gedanken Mindmaps“ entstanden, die einerseits durch die Visualisierung der Zusammenhänge als Hilfestellung bei der Erläuterung dienen und andererseits die Funktion einer Zusammenfassung der wichtigsten Kerninhalte übernehmen.

Weil auch ich mich täglich weiterbilde, habe ich die Inhalte nochmals überarbeitet und um neue Themen ergänzt: das Ergebnis ist die zweite Auflage von Geld Gedanken!

August 2017 – Johannes Schuh

1. Einführung

*„Geld allein macht nicht glücklich.
Es gehören auch noch Aktien, Gold und
Grundstücke dazu.“ – Danny Kaye.*

Danke, dass Du dich für Geld Gedanken entschieden hast. Auf den folgenden Seiten wirst Du viel komprimiertes und hochwertiges Wissen erhalten und musst keine zusätzliche Arbeit für das Filtern von Informationen aufwenden – dies habe ich mit diesem Buch bereits für dich übernommen. Wenn Du dieses Buch aufmerksam gelesen hast, so wirst Du einen Wissensvorsprung gegenüber 80% aller anderen haben. Dies liegt daran, dass das Thema Geld bzw. Vermögensaufbau sehr komplex ist und das Schulsystem keinen soliden Grundstock für Finanzwissen bildet.

Es gibt viele Begriffe und Zusammenhänge, die man anfangs nicht versteht. Steht man alleine vor diesem riesigen Berg an Informationen, Tagesmeldungen, Prognosen und dem fachchinesisch der Finanzexperten, so wird sich der Einstieg sehr schwierig gestalten, weil man nicht so recht weiß, wo man überhaupt anfangen soll. Ebenso möchte man auch keine Fehler machen, weshalb die meisten einfach aufgeben.

Dieses Thema erhält jedoch mehr und mehr Bedeutung, da aufgrund der aktuellen Niedrigzinspolitik klassische Sparmittel,

wie z. B. ein Sparbuch, nicht mehr funktionieren. Dennoch finden sich die meisten im folgenden Beispiel wieder. Bei einem Gebrauchtwagenkauf möchte man das bestmögliche aus seinem Geld herausholen. Bevor man sich für ein bestimmtes Fahrzeug entscheidet, betreibt man intensive Recherchen und studiert akribisch die veröffentlichten Testberichte. Neben dem eigentlichen Anschaffungswert werden die Unterhaltungskosten in Form von Versicherungsbeiträgen, Kraftstoffverbrauch und Steuern verglichen und gegenübergestellt. Hat man sich für ein bestimmtes Auto und einen Händler entschieden, so vereinbart man einen Termin für eine Probefahrt und lässt dabei ggfs. den Wagen zusätzlich von einer unabhängigen Werkstatt überprüfen. Ebenso sind Freunde und Bekannte als Berater bzw. Verhandlungspartner herzlich eingeladen. Erst nachdem man den Anschaffungspreis um 10% gedrückt und neue Fußmatten herausgehandelt hat, entscheidet man sich schließlich zum Kauf.

Wie sieht es allerdings in Finanzfragen aus? In den meisten Fällen vertraut man einfach auf das Fachwissen eines Bankberaters und unterschreibt für das vorgeschlagene Finanzprodukt.

Das Kernproblem liegt dabei nicht am ggfs. fehlenden Wissen des Beraters (meist sind diese sogar hervorragend ausgebildet), sondern in dem entstehenden Interessenkonflikt. Man selbst möchte die bestmögliche Alternative wählen, die die meiste Rendite abwirft, wohingegen der Finanzberater von seiner Beraterleistung in Form von Provisionen lebt. Diese Provisionen fallen unterschiedlich auf die jeweiligen Produkte aus. Wählt der Berater also tatsächlich das ertragsreichste Produkt für seinen Kunden aus, oder wird der Vorschlag doch zur größtmöglichen Provision tendieren? Daneben bestehen die Problemstellungen, dass man ggfs. das Produkt und dessen Funktionsweise nicht versteht, oder die Bankberater an bestimmte Produkte gebunden sind. Egal wie hoch oder wie niedrig die Renditechancen sind: die

Verantwortung für das investierte Kapital wird nie ein Berater auf sich übertragen – das Risiko des Investments trägt stets der Anleger selbst! Falls man dennoch gerne eine Beratung in Anspruch nehmen möchte, so sind unabhängige Finanzberater oft die bessere Wahl, da sie in ihrer Finanzprodukt-auswahl nicht eingeschränkt sind. Ebenfalls gute Ansprechpartner sind Vermögensverwalter, die in der Regel eine leistungsbezogene Provision erhalten, sprich, je mehr Rendite sie für ihren Kunden erzielen, desto höher fällt die Provision für sie selbst aus.

Woher kommen eigentlich die Erträge der Finanzprodukte? Tatsächlich ist es so, dass die jeweiligen Produkte nur eine Hülle darstellen und deren Kern die Rendite am Markt bzw. an der Börse erwirtschaftet. Wenn die Erträge an der für jeden frei zugänglichen Börse erwirtschaftet werden und man schlussendlich selbst für das eigene Geld die Verantwortung übernehmen muss, ist man dann wirklich auf den Intermediär (Vermittler) und das Medium (Finanzprodukt) angewiesen? Könnte man nicht durch die Erweiterung des eigenen Fachwissens eine ähnliche oder sogar bessere Rendite erzielen und zugleich die Gebühren für die gezahlte Provision einsparen?

Ich möchte dir auf den folgenden Seiten viel Wissen und praktische Tipps vermitteln, damit dir der Einstieg in dieses Themengebiet leicht gelingt und dich zugleich motiviert, noch mehr mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Das eigene Geld sollte stets mit den eigenen Händen verwaltet werden, denn sonst tut es ein anderer – und das nicht zwangsläufig zu deinen Gunsten.

Zu Beginn möchte ich jedoch mit einer guten Nachricht starten: Du benötigst für den Einstieg kein Startkapital, kein Vorwissen und schon gar nicht ein Studium. Ich selbst habe ein Studium zum Wirtschaftsinformatiker absolviert, indem selbstverständlich Betriebswirtschaftslehre und Finanzmathematik enthalten waren. In diesen Vorlesungen wurden vielleicht einige Grundzüge zu

Aktien oder verschiedenen Formeln erläutert, jedoch fehlte die Betrachtung in einem Gesamtzusammenhang. Ebenso stand die Bildung von finanzieller Intelligenz oder einer Strategie für private Investitionen nicht auf dem Lehrplan. Dennoch habe ich es geschafft mich erfolgreich in das Thema einzufinden und dieses Wissen möchte ich dir hier weitergeben!

An dieser Stelle noch ein Hinweis: ich habe keine Finanzberaterausbildung und darf (und will) deshalb keine Empfehlungen für ein konkretes Investment aussprechen (z. B. kaufe Aktie XY). Wenn ich also an verschiedenen Stellen des Buchs Unternehmen erwähne, so soll dies keine Kaufempfehlung für die jeweilige Aktie sein, sondern vielmehr möchte ich dir anhand dessen einen Sachverhalt erklären. Eine Kaufempfehlung für eine Aktie meinerseits wird dir am Ende des Buchs auch überflüssig erscheinen, denn ich bilde dich hier so aus, dass Du selbstständig deine eigenen Investitionsentscheidungen treffen kannst.

Geld Gedanken stellt auch keine Anleitung dar, um über Nacht reich zu werden, sondern vielmehr langfristig und konstant ein Vermögen aufzubauen – und das ist auch gut so! Wie viele Geschichten gibt es über Lottomillionäre, die von einer Sekunde auf die Nächste reich wurden und bereits nach wenigen Jahren ärmer als zuvor waren? Die Begründung hierfür ist ganz einfach: sie haben nie richtig gelernt, wie man mit Geld umgeht und wussten daher nicht, wie sie es einsetzen könnten, um langfristig vom Gewinn zu profitieren. Wenn Du aber von Anfang an Möglichkeiten kennlernst, um Geld gewinnbringend zu managen, so stehen die Chancen gut, dass dich nicht ein ähnliches Schicksal einholt.

Geld anzulegen verbinden viele mit dem Begriff der Altersvorsorge, weshalb dies gerade für jüngere Menschen eher unsexy erscheint. Die „Altersvorsorge“ ist nämlich meist mit dem

Rentenalter verknüpft, was für viele noch in weiter Ferne liegt. Wie wäre es aber, wenn man durch kluges Investieren von der daraus resultierenden Geldmenge bereits in den Mitte 30ern massiv profitieren könnte? Wie wäre es, wenn man Mitte 30 bereits nur noch auf einen Halbtagsjob angewiesen ist, oder sogar seine Rechnungen ausschließlich vom passiv erwirtschaftetem Geld bezahlen könnte? Somit hätte man die „Altersvorsorge“ drastisch nach vorne datiert und könnte noch viele Jahre unabhängig leben – erst recht, wenn man über seine Zeit frei verfügen kann. Eine schöne Vorstellung und motivierend zugleich, oder? Zwar wird ein jeder dieses Projekt mit anderen Startvoraussetzungen beginnen, dennoch bin ich davon überzeugt, dass es jeder schaffen kann! Die notwendigen Bauteile für einen finanziellen Wohlstand, stellen eine Komposition aus finanzieller Bildung, Geld verdienen, sparen und investieren dar.

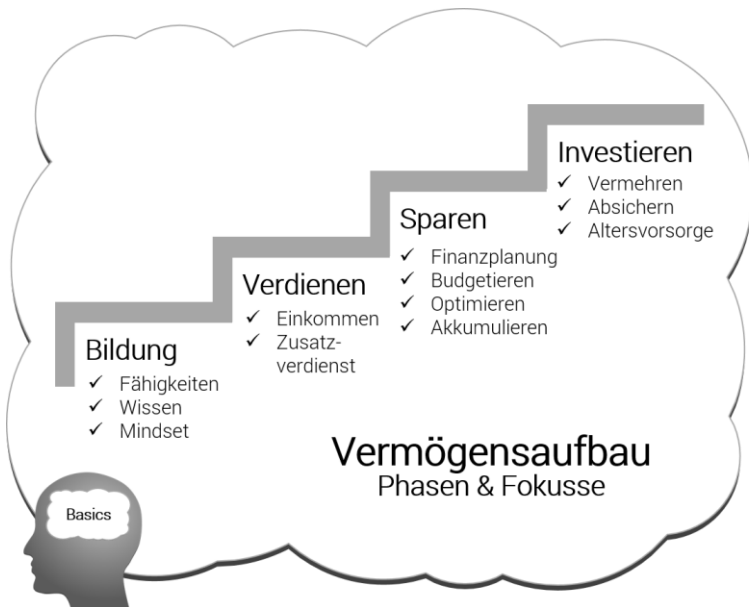


Abbildung 1: Geld Gedanken Mindmap: Vermögensaufbau – Phasen & Fokusse.

Jeder dieser Bausteine in sich ist für den Aufbau eines Vermögens enorm wichtig. Dennoch stellt die Bildung das wichtigste Fundament für dieses Vorhaben dar. Bevor man mit dem Autofahren beginnt, muss man zunächst den Führerschein erwerben. Man erwirbt also als erstes die theoretischen und praktischen Grundlagen, bevor man sich auf die Straße begibt. Dies ist auch absolut sinnvoll, um nicht bereits nach wenigen Minuten in einen Unfall verwickelt zu werden, weil man die Verkehrsordnung und das Fahrverhalten des Wagens nicht kennt. So wie der Führerschein das Risiko für einen Verkehrsunfall drastisch senkt, so schützt die finanzielle Bildung vor möglichen Kapitalverlusten. Zwar besteht in beiden Sachverhalten immer noch ein gewisses Restrisiko, aber wer die Regeln kennt, wird schneller und sicherer zum Ziel kommen.

In der folgenden Grafik habe ich die einzelnen Zusammenhänge zwischen den einzelnen Komponenten aufgezeichnet:

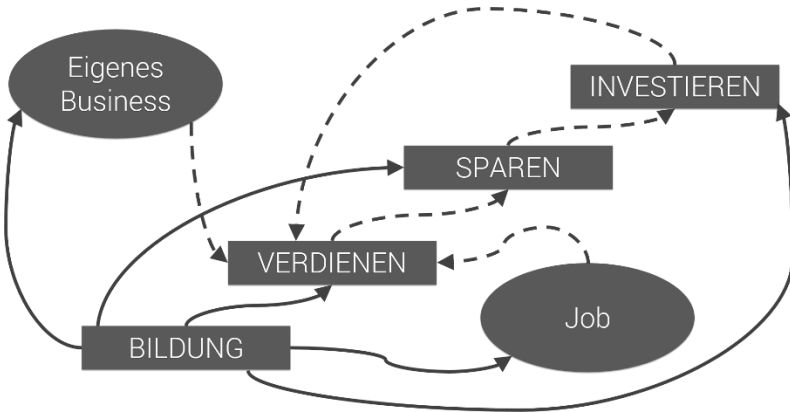


Abbildung 2: Zusammenhänge der Begriffe.

Die Pfeile, die von der Bildung ausgehen, habe ich bewusst als solide Linie dargestellt, da sie wirklich in alle Bereiche miteinfließt. Hast Du dich in einem speziellen Gebiet weitergebildet, so wirst im Job schnellere und bessere Ergebnisse

liefern und kannst zugleich ein höheres Einkommen erzielen. Dasselbe gilt für den Fall, wenn Du ein eigenes Unternehmen auf die Beine gestellt hast. Je wertvoller dein Wissen ist, desto hochpreisiger kannst Du es deinen Kunden anbieten (die dann auch für dieses exklusive Wissen gerne zahlen). Ebenso könntest Du dein Wissen hinsichtlich Vermarktungsstrategien erweitern, sodass Du eine größere Reichweite erzielst. Auch beim Thema „sparen“ kannst Du durch sinnvolle Strategien mehr Geld für dich selbst zurücklegen.

Last but not least wirst Du mit deinem Finanzwissen auch bessere Investmententscheidungen treffen, die dir letzten Endes eine höhere Rendite einbringen. In diesem Buch möchte ich auf alle Bausteine eingehen und dir die wichtigsten Sachverhalte und Methoden erklären, damit Du bestmöglich gewappnet bist, um dein persönliches Vermögen aufzubauen. Wichtig zu wissen ist, dass alle Finanz- und Sachwerte im Leben wegbrechen können. Das einzige was dann noch übrig bleibt, ist deine Bildung. Hast Du dann einen großen Wissensschatz vorzuweisen, dann bist Du mit deinem Know-How im Stande, deinen Wohlstand wieder erneut aufzubauen!

Die gestrichelten Pfeile stellen die einzelnen Geldströme zwischen den Komponenten dar. Daraus kannst Du erkennen, dass zunächst gespart werden muss, um mit dem Investieren beginnen zu können. In dieser Etappe bildest Du dir einerseits eine Rücklage, die dich vor unvorhergesehenen finanziellen Notsituationen schützt und andererseits werden in dieser Phase die Kosten optimiert, sodass Du monatlich mehr von deinem Geld hast.

Ebenso kannst Du erkennen, dass nur drei Geldströme auf das „Verdienen“ zeigen. Aufgrund dieser Limitierung siehst Du, warum es für viele schwer ist ein Kapital aufzubauen: es gibt nur drei Wege, um Geld in deine Taschen zu wirtschaften und tausende Wege, um das Geld auszugeben.

Wissen bedeutet Macht, um Situationen zu hinterfragen und zu bewerten. Folglich wirst Du bessere Entscheidungen treffen können und wirst zugleich unabhängig, da Du nicht mehr auf diverse „Experten-Tipps“ angewiesen bist. Übrigens gibt es einen interessanten Zusammenhang zwischen bekannten Milliardären:

- **Warren Buffet liest 500 Seiten pro Tag.**
- **Bill Gates liest 50 Bücher im Jahr.**
- **Marc Zuckerberg vollendet alle zwei Wochen ein Buch.**

Von diesen Persönlichkeiten kann man also Lernen, dass das lebenslange Weiterbilden einen wichtigen Grundstein für Erfolg legt. Bilde dich weiter und nimm deine Finanzen selbst in die Hand!

Nach dieser kurzen Einführung, können wir nun auf den folgenden Seiten mit den eigentlichen Themen beginnen!

--- Hier endet die Leseprobe ---

[Klicke jetzt hier, um dir das Buch
auf Amazon anzuschauen](#)